18(5): 130-144. -

SCHÜTT, B. (1936): Dr. Franz Buchenau. Flora von Bremen, Oldenburg, Ostfriesland und der ostfriesischen Inseln. 10. Aufl. (Faksimile 1986). Döll, Bremen. 448 S. -

WEBER, H. E. (1995): Flora von Südwest-Niedersachsen und dem benachbarten Westfalen. Wenner, Osnabrück. 770 S. -

WESSEL, A.W. (1890): Flora Ostfrieslands. Eine Anleitung zur leichten und sicheren Bestimmung der in Ostfriesland wild wachsenden sowie der in Gärten und Feldern häufiger gebauten Gefäßpflanzen. Gehde, Oldenburg. 291 S. - WILHELM, G. & J. FEDER (1999): Die Gefäßpflanzenflora der Stadt Hannover. Ber. Naturhist. Ges. Hannover 141: 23-62.

Anschrift des Verfassers:

Dipl.-Landespfleger Jürgen Feder, Im Dorfe 8, D-28757 Bremen

Beitr. Naturk. Niedersachsens 54: 97-98 (2001)

## **Nachrichten**

## Niedersächsischer Landtag billigt Singvogel-Tötungen Rabenkrähe-Elster-Bejagung in Niedersachsen: das Eintrittsticket ins neue Jahrtausend

Mit den Stimmen von SPD und CDU hat am 14. März 2001 der Niedersächsische Landtag in Hannover Schutzregelungen des Naturschutzgesetzes aufgehoben und Rabenkrähe und Elster - beides sind Singvögel - zu jagdbaren Arten erklärt. Es gilt ein neues Jagdgesetz (Nds. Gesetz- und Verordnungsblatt 55, Nr. 7, 23.3.2001). Die Ausnahmeregelungen zum Töten und Schutz von Rabenkrähen und Elstern obliegen nicht mehr den Naturschutzbehörden (s. den nunmehr ungültigen RdErl. d. MU v. 23.6.2000 - 116-22001/2) mit Schonzeiten für Rabenkrähe und Elster, Sonderregelungen in Naturschutzgebieten, Wildschutzgebieten und im Umkreis bis zu 1 km um Kolonien und Schlafplätze der Saatkrähe , Intervention von Jagdbehörde, Jagdbeirat und Naturschutzbeauftragten, Überprüfung der Zahl der getöteten Rabenkrähen und Elstern usw. §5 des NJagdG v. 16.3.2001 gliedert Rabenkrähe und Elster nebst Waschbär, Marderhund, Mink, Nutria ausdrücklich in das Jagdrecht ein.

Z. Zt. Liegen noch keine Ausführungsbestimmungen zu dem § 5 vor. Damit dürfen sich niedersächsische Jäger (noch) nicht an den neuen Jagdarten vergreifen (Auskunft der Jagdbehörde in der Bezirksregierung Braunschweig und im Landwirtschaftsministerium Hannover, ML v. 24.4.2001). Es ist geplant, im Laufe des Jahres eine Ausführungs-VO zu erlassen. Diese VO muß mit anderen Ministerien und auch mit den Verbänden (ihre letzte Chance!) abgestimmt werden. Rabenkrähe und Elster haben noch eine Galgenfrist.

Die für die Freigabe der Tötungen Verantwortlichen, offenbar biologische Analphabeten, d.h. die nds. SPD- und CDU-Abgeordneten, haben sich leiten lassen von den fanatischen Aufrufen der Elstern- und Krähenhasser (Mob), der, wie viele Male in der Geschichte (s. Kreuzigung Christi, Hexenverfolgungen, Judenverfolgungen), mit Riesengetöse, dumpfem Aberglauben

und blankem Haß, in diesem konkreten Falle langen Unterschriftenlisten unkundiger, verhetzter, aufhetzender Bürger und einer unkritischen Sensationspresse für Rabenkrähe und Elster unbeirrbar Gründe für die Todesstrafe zusammenklaubte(s. Plündern von Singvogelnestern, Abspenstigmachen von Jagdbeute, Hauptverantwortung für den Rückgang von Singvögeln). Was spielt es da noch für eine Rolle, daß sich die gesamte deutsche ornithologische Fachpresse, die deutschen ornithologischen Institute, viele namhafte deutsche Vogelwissenschaftler und selbst das Umweltbundesamt und Landesamt für Ökologie gegen die Tötungen ausgesprochen hatten (s. Rezensionen in dieser Zeitschrift)!

Vernunft und Wissenschaft sind in Niedersachsen in einmaliger Form brüskiert, gedemütigt und ausgeschaltet worden. Die Auswirkungen der Singvogel-Tötungen werden verschleiert. Jagd und erst recht Jagdbehörden haben sich schon über Jahrzehnte hinweg als völlig unfähig zu wissenschaftlicher Forschung und zur Erkenntnismehrung (s. allein das Birkhuhn- und Rebhuhn-Drama, die Massaker an nordisch-östlichen Enten, davor Greifvogelbejagung, Seehundbejagung) erwiesen. Das Los der Vögel, die sich nicht verteidigen können, ist ihnen egal. Ist nicht das Land Niedersachsen in der Verantwortung für Natur und darin auch für die Rabenvögel (Singvögel) auf den Zustand einer Bananenrepublik gefallen, wenn erstmalig seit 1905, nach dem Verbot des Dohnenstieges (des Drosselfanges) im damaligen Preußen, nach Schutz und Freistellung selbst im NS-Reichsjagdgesetz wieder Singvögel als jagdbar (mangels anderer interessanter Beute?) erklärt werden? Das Unheil der im Jahr 2001 oder spätestens 2002 kommenden Rabenvogeltötungen, die in Übereinstimmung mit den Umweltverbänden (NABU, BUND) mit vollem Recht als Singvogelmord bezeichnet werden müssen, nimmt nunmehr auf Jahre, wenn nicht Jahrzehnte seinen Lauf. Die dafür Verantwortlichen haben sich trotz aller Ehrauszeichnungen, die sie sich immer selber anheften, nicht um Natur und Vögel dieses Landes verdient gemacht.

Der Herausgeber

## Literaturbesprechungen

BÄRTELS, A. (1997): Farbatlas Mediterrane Pflanzen. 618 Farbphotos, 400 S. ISBN 3 - 8001 - 3488 -8. Stuttgart (Hohenheim). Ulmer. DM ,00.

Eine praktische, anschauliche Unterlage für Mittelmeerreisen (subjektive Auswahl weit verbreiteter Arten) mit den lehrreichen Sonderkapiteln Heil- und Gewürzpflanzen und Obst und Gemüse. Willkommen sind die Textergänzungen (nach Name, Systematik, Artbeschreibung, Verbreitung, Allgemeines - inkl. Inhaltsstoffen und mediz. Bedeutung).

BAUMGART, W. (2001): Europas Geier. Flugriesen im Aufwind. 143 S., 38 sw- und 17 Farbbildungen. AULA. Wiebelsheim. ISBN 3 - 89104 - 645 -6. DM 39,80. Sammlung Vogelkunde.

Zu Europas Geiern zählen der Schmutzgeier, Bartgeier, Mönchsgeier, Gänsegeier. Sie lassen sich in den Alpen und Pyrenäen dank der intensiven Schutzbemühungen bereits wieder gut beobachten(vgl. S. 123 - 126). Eine wichtige Unterlage über Biologie, Verhalten, Schutz und Gefahren (s. zunehmende Vergiftungen) der Geier mit Ausblicken auf außereuropäische Geier. Ein Buch für Interessierte an einer eigenen ornithologischen Bibliothek mit Artmonographien.

BLANKE, R. (1999): Pflanzen der Karibik und Mittelamerikas. 287 S., 307 Farbphotos. Ulmer. Stuttgart (Hohenheim), ISBN 3 - 8001 - 3512 -4. DM ,00.

Auswahl spektakulärer, häufiger tropischer Zier- und Nutzpflanzenarten mit weiterführenden Texten. Kein Bestimmungsbuch, sondern ein bilderbuchartiges Such- und Nachschlagebuch. Hilfreich für Tropenreisende.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: <u>54</u>

Autor(en)/Author(s): Oelke Hans

Artikel/Article: Nachrichten Niedersächsischer Landtag billigt Singvogel-

Tötungen Rabenkrähe-Elster-Bejagung in Niedersachsen: das

Eintrittsticket ins neue Jahrtausend 97-98